



Helga Stabentheiner

Agiou Onophriou 60
CY-8573 Kathikas/Zypern

Mobil: +43(0)664/320 32 34
helga.stabentheiner@FUTURE.at

www.FUTURE.at

Als eines von sechs Kindern noch in die Kriegszeit hineingeboren, musste ich nach dem frühen Tod des Vaters schon in sehr jungen Jahren Verantwortung übernehmen – Verantwortung für meine jüngeren Geschwister ebenso wie für das größere Ganze unserer Familie. Diese liebevoll sorgende Verantwortung, in die ich als Kind hineingewachsen bin, manifestierte sich als Erwachsene in meiner Berufswahl als Sozialarbeiterin und in der Entschlossenheit, Lösungen zu finden. Ich glaube, es war das warmherzige, tiefe Ja zu den Menschen, das mich in der Betreuung Obdachloser, in Not geratener Familien, alter Menschen und später in der mehr als 20jährigen Leitung des Innsbrucker Nothburgaheims oft unkonventionelle aber gleichzeitig so einfache, naheliegende Lösungen finden ließ. Auch in meiner Aufgabe als Coach, Trainerin und Beraterin im Sozial- und Gesundheitsbereich und mitunter in der Pädagogik geht es mir nicht um hochtrabende Theorien, sondern um einfache, wirkungsvolle und zugleich kraftspendende Wege, Hilfe zu leisten und die gesteckten Ziele zu erreichen.

Schwerpunkte meiner Arbeit

Coaching

von Führungskräften und Führungsteams im Sozial- und Gesundheitsbereich

Seminare

- Sterbebegleitung
- Beruf und Familie

Begleitung von Einrichtungen und Gemeinden

- zur Einführung der Wahrnehmenden Pflege und Betreuung
- zur Entwicklung des Altenheims als „Netzwerkzentrum zur Begleitung alter Menschen“
- zur Entwicklung bedarfsgerechter Altenbetreuungskonzepte

Vorträge

zu Themen aus dem Bereich des alten Menschen

Mein persönliches Anliegen

„Helfen wir einander! Stärken wir einander! Fördern wir einander! Inspirieren wir einander! Das liegt in unserer Natur. Ebenso, dass wir miteinander kooperieren, um gemeinsam etwas Größeres zu bewirken. Indem wir füreinander da sind und miteinander für etwas Größeres da sind, weiten sich unsere Grenzen, entfalten wir die in uns liegende Größe unseres Menschseins. Ganz besonders, indem wir miteinander für unsere Kinder und alten Menschen da sind.“